



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

WIS beim „DESWOS-Marathon – bei Euch zuhause!“

15.10.2020 Fachinformation

Menschen in Not helfen, das war das Motto, unter dem die WIS Wohnungsbaugesellschaft im Spreewald mbH Mitarbeiter*innen ins Rennen und Radeln geschickt hat. Der von der Wohnungswirtschaft getragene Verein „DESWOS – Deutsche Entwicklungshilfe für soziales Wohnungs- und Siedlungswesen e.V.“ aus Köln hatte zum Spendenlauf aufgerufen. Der 1969 gegründete Verein unterstützt Menschen in Entwicklungsländern, wie Lateinamerika oder Afrika, beim Bau von Siedlungsgebieten, Bildungs- und Gesundheitszentren.

„Die Menschen in unseren weltweiten Projekten sind besonders hart von der Corona-Krise betroffen. Es fehlt an vielem, was wir in den Industrienationen für selbstverständlich erachten.

Sauberes Trinkwasser, ausreichend Lebensmittel oder Mund-Nase-Masken zum Schutz vor einer Infektion sind Mangelware. Um helfen zu können, sind wir mehr denn je auf die Unterstützung unserer Förderer angewiesen. Denn wir stehen den Menschen in unseren Projekten bei und versorgen viele mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln.“ sagt Winfried Clever, der Geschäftsführer der DESWOS.

Unter normalen Umständen hätte am 5. Oktober 2020 der Köln-Marathon stattgefunden, an dem die DESWOS bereits seit einigen Jahren mit einem stetig wachsenden Team aus Mitarbeiter*innen der Wohnungswirtschaft und nahestehenden Institutionen teilnimmt. Da der Lauf coronabedingt abgesagt werden musste, haben sich die Organisatoren einen der Zeit angepassten Benefizlauf ausgedacht.

Von Berlin, über Potsdam, Bielefeld bis Köln und sogar in Griechenland und Bulgarien, den Urlaubsorten einiger Lauf-Fans waren in der Zeit vom 1. September bis zum 5. Oktober grün gekleidete Laufteams aus den deutschen Wohnungsunternehmen unterwegs und liefen beliebig lange Strecken und trugen dabei die Botschaft „Wohnen ist ein Menschenrecht“ in die Welt.

Insgesamt waren 111 Teilnehmer*innen für die gute Sache in ganz Deutschland unterwegs. Die WIS Wohnungsbaugesellschaft im Spreewald mbH schickte 40 ihrer Mitarbeiter*innen ins Rennen und kam so auf eine zurückgelegte Strecke von insgesamt 615 km. „Die Initiativen der DESWOS zu unterstützen ist für uns eine Herzensangelegenheit. Nicht nur durch diesen Benefizlauf. Das Team unserer Auszubildenden engagiert sich seit mehr als 3 Jahren und sammelt durch verschiedenen Aktivitäten jährlich zusätzliche Spenden für Hilfsprojekte der DESWOS in Nicaragua und El Salvador“, so Michael Jakobs, Geschäftsführer des Unternehmens. Für jeden gelaufenen Kilometer wurden 5 Euro und für jeden geradelten Kilometer 1 Euro gespendet, wobei für die sportliche Leistung der WIS-Auszubildenden ein Bonus hinzukam. Stolze 1.500 Euro konnte das Wohnungsunternehmen somit an den DESWOS Corona-Hilfsfond überweisen.

„Dank der Erlöse aus dem Spendenlauf können wir besonders betroffene Menschen beispielsweise in einigen Hilfsprojekten in Südafrika, Tansania, oder Nicaragua unterstützen“ freut sich Winfried Clever. „Herzlichen Dank an alle Läuferinnen und Läufer!“ Mit den Spenden des Benefizlaufes werden den Projektpartner*innen der DESWOS Lebensmittel und Hygieneartikel zur Verfügung gestellt.

Waren engagiert mit dabei: Birgit Kothe und Diana Krüger von WIS Lübbenau



<https://bbu.de/beitraege/wis-beim-deswos-marathon-bei-euch-zuhause>